Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Informationsvorlage

Drucksachen Nr.: INF/VII/0029

Gegenstand: Bericht des Oberbürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Behandlung: öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Beratung	Sitzungs-datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	10.12.2020					

Neubrandenburg, 26.11.20

gez. Silvio Witt
Oberbürgermeister

Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

1. Informationen über die Beschlüsse der 16. Sitzung des Hauptausschusses am 08.10.20

Nichtöffentlicher Teil

HA 16/33/2020	Kulturpark – Erneuerung Eingangsbereich Vergabe von Bauleistungen
HA 16/34/2020	Einstellung einer Beschäftigten

2. Informationen zu grundlegenden Angelegenheiten der Verwaltungstätigkeit

2.1 OB-Bereich

2.1.1 Vergaben

Für Ausschreibungen und Vergaben ist bisher ein Gesamtvolumen von ca. 23.438.811,00 EUR beauftragt worden. Davon erteilte der Eigenbetrieb Immobilien-management Aufträge in Höhe von ca. 43 %.

Mit Stand der 47. KW 2020 sind nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) 137 Aufträge mit einer Auftragssumme von ca. 20.757.009,00 EUR erteilt worden. Davon wurden 57 Beauftragungen an Neubrandenburger Firmen in Höhe von etwa 7.801.414,00 EUR ausgelöst. 57 Aufträge wurden an Firmen aus dem Land Mecklenburg-Vorpommern (M-V) mit ca. 10.607.810,00 EUR und 23 Aufträge mit ca. 2.347.785,00 EUR an Firmen aus anderen Bundesländern vergeben.

Nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sind bisher 875 Aufträge mit einer Auftragssumme von etwa 2.681.802,00 EUR ausgelöst worden.

514 Aufträge in Höhe von ca. 745.000,00 EUR erhielten Firmen aus Neubrandenburg, 109 Aufträge mit ca. 950.002,00 EUR gingen an Firmen aus M-V und 252 Beauftragungen an Firmen aus anderen Bundesländern mit einer Summe von ca. 986.800,00 EUR.

2.1.2 Konstituierung des Begleitausschusses der Partnerschaft für Demokratie Neubrandenburg

Am 12.11.2020 wurde der neue Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie Neubrandenburg berufen. Die konstituierende Sitzung fand aufgrund der Corona-Pandemie digital als Videokonferenz statt. Der Begleitausschuss (kurz BgA) besteht aus 20 Mitgliedern aus verschiedenen Vereinen, Netzwerken, Behörden, Gremien und Vertretern der fünf Fraktionen der Stadtvertretung und ist durch diese breite Beteiligung überwiegend zivilgesellschaftlich besetzt.
Bis zum Ende der aktuellen Förderperiode im Jahr 2024 wird sich der BgA mit Problemlagen und Herausforderungen in Hinsicht auf ein friedliches und demokratisches Zusammenleben in unserer Stadt beschäftigen, Strategien zum Umgang mit diesen Herausforderungen entwickeln und deren Umsetzung unterstützen.

Zum Vorsitzenden wurde Stephan Reich (Quartiersmanagement Nordstadt) gewählt, der schon den Vorsitz im vorherigen BgA in den Jahren 2016 bis 2019 innehatte. Stellvertretende Vorsitzende ist Antje Grunert (AWO Migrationszentrum).

2.1.3 Gewalt gegen Frauen geht uns alle an!

Am 25.11.2020 fand der „Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen" statt. Der Aktionstag informierte über die Themen Diskriminierung und Gewalt gegenüber Frauen

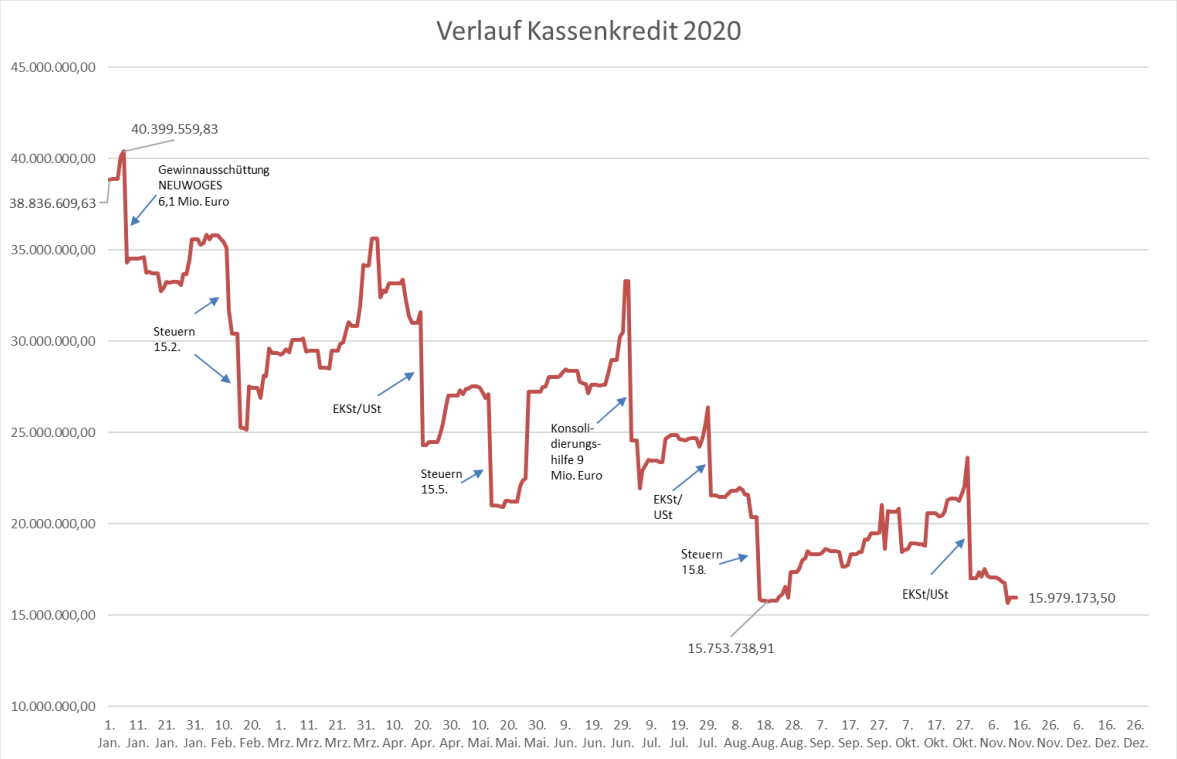
und Mädchen sowie deren Bekämpfung. Jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal in ihrem Leben von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen. Etwa jede vierte Frau wird mindestens einmal Opfer körperlicher oder sexueller Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner.

Das Beratungs- und Hilfenetz der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte hat zu diesem Aktionstag die Initiative „Bei Gewalt kein Blatt vor den Mund nehmen“ gestartet. Betroffene werden ermutigt über ihre Erfahrungen zu sprechen und sich helfen zu lassen. Das Netzwerk besteht aus fünf Beratungsstellen, dem Neubrandenburger Frauen- und Kinderschutzhaus sowie den Gleichstellungsbeauftragten der Vier-Tore-Stadt und des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Informationen und Kontaktadressen sind auf der neuen Kooperations-Landingpage unter www.hilfe-bei-gewalt.de zu finden.

2.2 Fachbereich Innere Verwaltung

2.2.1 Kassenkredite, Bankbestände

2020 wurde der Kassenkredit wie folgt in Anspruch genommen:



Auf der Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung (Beschluss-Nr.: 186/11/15; 324/18/16; 421/23/17; 645/36/18; 82/04/19) wurden beim Eigenbetrieb Immobilienmanagement folgende Darlehen aufgenommen. Die Darlehen sind im dargestellten Kassenkredit enthalten.

ab 11.08.16	262.500,00 EUR
ab 10.01.19	719.184,00 EUR
ab 11.02.19	148.110,00 EUR
ab 15.04.19	87.770,00 EUR
ab 25.06.19	34.659,00 EUR
ab 02.09.19	637.000,00 EUR
ab 06.09.19	730.000,00 EUR
ab 16.12.19	72.333,00 EUR
ab 16.12.19	262.060,90 EUR

ab 10.01.20	300.000,00 EUR
ab 20.04.20	425.103,00 EUR
ab 03.06.20	411.390,00 EUR
ab 03.06.20	207.500,00 EUR
	4.297.609,90 EUR

Mit dem Erlass zum Haushalt 2020 wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 55,0 Mio. EUR festgesetzt. Damit sind aktuell 29,1 % in Anspruch genommen.

Treuhandkonten	Bestand per 13.11.2020	
- Altstadt Stadt Neubrandenburg	451.277,96	EUR
- Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt	476.114,90	EUR
- Nordstadt Soziale Stadt (SOS)	114.215,41	EUR
- Datzeberg	59.183,48	EUR
- Oststadt	31.942,82	EUR
- Oststadt-Grün	9.094,64	EUR
- außerhalb der SSV	174.642,83	EUR
Summe Treuhandbestände	**1.316.472,04**	**EUR**

2.3 Fachbereich Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht und Kultur

2.3.1 Gesamtmaßnahme „Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt“, Programm „Die Soziale Stadt“, Sanierung Regionalschule Nord, Traberallee 18

Das Schulgebäude der Regionalschule Nord wurde 1985 als zweizügige Polytechnische Oberschule des Typs „SR 80 Dresden“ erbaut. Da die Regionalschule Nord die Versorgung der Stadtgebiete Vogelviertel, Reitbahnviertel, Industrie- und Datzeviertel im Regionalschulbereich sichert und durch Schaffung eines komplexen Standortes mit der Grundschule Nord Synergieeffekte durch die gemeinsame Nutzung der Turnhalle und Sportanlagen erlaubt, ist die Sanierung und Erhaltung dieses Regionalschulstandortes dringend erforderlich.

Das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern hat im Rahmen der städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt“, Programm „Die Soziale Stadt“ die Sanierung grundsätzlich als zuwendungsfähig anerkannt und der Gewährung von Städtebaufördermitteln zugestimmt, die Gesamtkosten belaufen sich auf 9.320.840,00 EUR.

Die Bauarbeiten haben am 18.11.2019 begonnen und sind wie folgt abgeschlossen bzw. in Arbeit:

- Unterfangungsarbeiten der Gebäudeteile A + B mittels HDI- Verfahren abgeschlossen
- Rückbauarbeiten Haus C abgeschlossen
- Schadstoffsanierung abgeschlossen
- Tiefbauarbeiten abgeschlossen
- Arbeiten Hochbau Haus C laufen (zurzeit 2. OG)
- Ausbauarbeiten Haus A laufen, Haus B in Vorbereitung
- Fenster Haus A abgeschlossen, Haus B beginnt
- Dacharbeiten Haus A abgeschlossen, Haus B in Arbeit

Für die Umsetzung der Baumaßnahme ist eine Bauzeit von ca. 2 Jahren vorgesehen, sodass die Fertigstellung im IV. Quartal 2021 avisiert ist.

2.3.2 Gesamtmaßnahme „Altstadt“ und „Altstadt - Vor dem Treptower Tor“, Erschließungsmaßnahme „Dümperstraße“

Das Vorhaben umfasst die Erneuerung der Verkehrsflächen der Dümperstraße einschließlich des Knotens Krämerstraße bis zur Beguinenstraße sowie eine Erweiterung der Beguinenstraße bis zur 2. Ringstraße. Für die Neugestaltung der Dümperstraße wurden Städtebaufördermittel beim Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern beantragt und mit Zustimmungsbescheid vom 07.04.2020 bewilligt. Die mit Förderantrag bewilligten Städtebaufördermittel belaufen sich auf 524.003,33 EUR, bei Gesamtkosten von 704.500,66 EUR.

Die Umsetzung der Erschließungsmaßnahme „Dümperstraße“ ist in vier Bauphasen vorgesehen:

Bauphase 1.1	– Verlängerte Beguinenstraße
Bauphasen 1.2 + 2.2	– Verlängerte Dümperstraße und Ecke Beguinenstraße (Containerstellplatz)
Bauphase 2.1	– Dümperstraße mit Kreuzungsbereich Krämerstraße/Einmündung Beguinenstraße (Seite Neubebauung)
Bauphase 2.3	– Dümperstraße mit Kreuzungsbereich Krämerstraße/Einmündung Beguinenstraße (Seite Altbebauung)

Ein Baubeginn der Bauphase 1.1 – Verlängerte Beguinenstraße erfolgte am 28.09.2020. Eine Fertigstellung der Erschließungsmaßnahme „Dümperstraße“ ist bis Ende Juni 2021 anvisiert. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit der Witterung oder ggf. noch erforderlicher archäologischer Grabungen.

2.3.3 Abteilung Kultur

Die Kunstsammlung verlängert die Ausstellung der Berliner Künstlerin Anke Eilergerhard bis zum 14.02.2021.

Mit dem Portal „filmfriend“ hat die Regionalbibliothek erst kürzlich ihr Repertoire an digitalen Nutzungsmöglichkeiten von den eigenen vier Wänden aus erweitert. Neben der „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“ und dem „Brockhaus Schülertraining“ können angemeldete Nutzerinnen und Nutzer nun zusätzlich Filme, Serien und Dokumentationen schauen. Auch für Kinder gibt es viel zu entdecken. Alle diese Angebote sind werbefrei und in der Mitgliedschaft enthalten.

Nach der Regenbogen-Mal-Aktion im vergangenen Frühling ruft die Regionalbibliothek jetzt zu einer neuen Aktion auf: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wollen die Fenster des Hauses wieder mit Bildern schmücken. „Mit Abstand mein Lieblingsbuch“ lautet das Motto. Wer mitmachen möchte, kann sich seine Lieblingslektüre einfach vor das Gesicht halten oder in einer anderen Form präsentieren, das Foto mit Vornamen und Alter versehen und an die E-Mail-Adresse stephanie.pallentin@neubrandenburg.de schicken. Die Einsendungen werden bis zum 16.01.2021 in den Schaufenstern der Bibliothek präsentiert.

2.4 Fachbereich Sicherheit und Ordnung

2.4.1 Großbrand Mehrzweckhalle BAZ am 12.11.2020

In der Nacht zum 12.11.2020 mussten die Feuerwehren der Vier-Tore-Stadt zu einem Großbrand zur Mehrzweckhalle BAZ ausrücken. Um 23:57 Uhr wurde die Berufsfeuerwehr zu einer unklaren Rauchentwicklung in der Rühlower Straße alarmiert. Die Integrierte Leitstelle stufte den Notruf als Feuer-Mittel ein und alarmierte die beiden Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge (HLF) der Berufsfeuerwehr. Der restliche Löschzug

sowie die Freiwilligen Feuerwehren und der Führungsdienst wurden nachgefordert.

Um 01:22 Uhr begann der Innenangriff an vier Stellen jeweils von der nördlichen und westlichen Seite mit einem Rohr sowie mit zwei Rohren an der östlichen Seite. Um 02:10 Uhr war das Feuer unter Kontrolle und es konnte zur Restablöschung übergegangen werden. Um 04:05 Uhr war das Feuer vollständig gelöscht.

Bei dem Einsatz musste gegen 01:00 Uhr ein Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr wegen Kreislaufproblemen rettungsdienstlich behandelt werden. Er wurde vorsorglich durch den RTW von Medical-Service ins Klinikum gebracht, konnte aber noch in der Nacht nach Hause gehen.

Insgesamt waren an dem Einsatz 46 Einsatzkräfte der Feuerwehren der Vier-Tore-Stadt vor Ort, davon die Berufsfeuerwehr mit 16 Einsatzkräften, die Freiwillige Feuerwehr Innenstadt mit 19 und die Freiwillige Feuerwehr Oststadt mit 11 Kameradinnen und Kameraden. An Technik wurden 2 HLF und eine Drehleiter sowie die Sonderkomponente Atemschutz und ein RTW der Berufsfeuerwehr, 2 Löschgruppen- und ein Tanklöschfahrzeug sowie die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehren und das Tanklöschfahrzeug der Berufsfeuerwehr, besetzt durch Kameraden der FF Innenstadt, eingesetzt.

Die Polizei ermittelt wegen des Verdachtes der Brandstiftung.

2.4.2 Lage der Feuerwehr und des Rettungsdienstes der Berufsfeuerwehr im Zusammenhang mit der Covid-Pandemie

Die Einsatzbereitschaft der Berufsfeuerwehr und der beiden Freiwilligen Feuerwehren war seit Ausbruch der Pandemie stets gegeben. Es kam zu keinerlei Personalengpässen. Die Aus- und Weiterbildung wurde entsprechend den Infektionsvorschriften durchgeführt, musste aber in den beiden Freiwilligen Feuerwehren zeitweilig unterbrochen werden. Die wichtigsten Pflichtweiterbildungen, wie die Belastungsübungen im Atemschutz, wurden sichergestellt, sodass die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren nicht gefährdet wurde.

Die Ausstattung der Einsatzkräfte aller Teileinheiten mit Infektionsschutzmaterial und Infektionsschutzausrüstung war zu allen Zeiten gegeben. Durch rechtzeitige und ausreichende Bevorratung konnten Lieferengpässe gut überbrückt werden.

Bis jetzt kam es zu keinem Infektionsfall in den Reihen des Personals der Berufsfeuerwehr.

2.4.3 Interessenbekundungsverfahren Obdachlosenunterkunft

Am 20.11.2020 wurde das Interessenbekundungsverfahren bezüglich der Anmietung einer Immobilie zur Nutzung als Obdachlosenunterkunft mit der Veröffentlichung gestartet. Die Angebotsfrist läuft bis zum 04.02.2021.

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ist auf der Suche nach einer Immobilie, welche als Obdachlosenunterkunft 26 bzw. alternativ 32 Plätze für obdachlose Personen bereithält. Es ist beabsichtigt, das Interessenbekundungsverfahren bis April 2021 abzuschließen.

2.5 Eigenbetrieb Immobilienmanagement

2.5.1 Sanierung der Stadthalle – 1. Bauabschnitt

Mit der Mitteilung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn zum 09.03.2020 und der Übergabe der Teilbaugenehmigung vom 07.04.2020 konnte zeitnah mit der Errichtung der Baustelleneinrichtung und nachfolgend mit den Abbrucharbeiten und mit der Schadstoffsanierung begonnen werden. Die Baugenehmigung für den 1. Bauabschnitt lag am 22.06.2020 vor. Christian Pegel, Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung, überreichte

am 02.09.2020 den Zuwendungsbescheid in Höhe von 2.618 TEUR.

Derzeitig sind neun Lose beauftragt. Neben der Baustelleneinrichtung und den Abbrucharbeiten wurden die Aufträge für Maler-, Korrosionsschutz- und Blitzschutzarbeiten für den erweiterten Rohbau und den Gerüstbau sowie für die Betonsanierung erteilt. Die Beauftragung der Sanierung der Fenster und der Dachabdichtungsarbeiten erfolgte ebenfalls.

2.5.2 Ersatzneubau Sporthalle Große Krauthöferstraße 2

Nach dem Abbruch der alten Ruhlandhalle und den erforderlichen Tiefbauarbeiten konnte noch im Dezember 2019 mit dem Ersatzneubau der Sporthalle in der Großen Krauthöferstraße begonnen werden. Nach der Montage der Holzdachbinder fand im Mai 2020 das offizielle Richtfest statt.

Gegenwärtig werden die gesamten Innenbaugewerke wie Trockenbau, Fliesen- und Malerarbeiten sowie Arbeiten im Rahmen der gesamten technischen Ausrüstung in den Bereichen Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro ausgeführt. Parallel wurde bereits jetzt mit der Fertigstellung der Außenanlagen begonnen. Ziel ist es, wie vom Fördermittelgeber vorgegeben, die Zweifeldsporthalle bis zum 31.12.2020 baulich fertigzustellen. Da sich die technischen und behördlichen Abnahmen noch bis Januar 2021 hinziehen werden, wird eine offizielle und feierliche Übergabe der neugebauten Sporthalle an die Schulen mit Schulbeginn nach den Winterferien anvisiert.

2.5.3 Neubau Geh- und Radweg an der Woldegker Straße

Im Rahmen des Neubaus von Geh- und Radweg an der Woldegker Straße wurden im nordwestlichen Bereich die Bauarbeiten des 1. Bauabschnittes im Zeitraum vom 19.10.2020 bis zum 10.11.2020 ausgeführt. Zurzeit dient dieser Bereich als Umleitungsstrecke für den Rad- und Gehwegverkehr.

Mit dem 2. Bauabschnitt im südwestlichen Bereich wurde am 11.11.2020 und kurz darauf mit dem 3. Bauabschnitt im nordöstlichen Bereich am 16.11.2020 begonnen. Je nach Witterung sollen auch diese beiden Bauabschnitte in jeweils ca. drei Arbeitswochen abgeschlossen sein, sodass mit der Fertigstellung der Gesamtbaumaßnahme noch vor Weihnachten gerechnet werden kann. Die Arbeiten liegen zurzeit planmäßig bzw. vorfristig entsprechend Bauzeitenplan.

2.5.4 Gestaltung Marienkirchplatz und Aufstellung Marienglocke

Nach einem Entwurf von Uwe Maroske erfolgte am 12.11.2020 im Rahmen der Gestaltung des Marienkirchplatzes die Aufstellung der alten und 3,7 Tonnen schweren Marienglocke auf vier Stahlstützen. Die Glockenskulptur ist mit einer Schrifttafel versehen und wird über eine Spende der Sparkassenstiftung gemeinsam mit dem Verein „Freundeskreis Neubrandenburger Philharmonie/Marienkirche“ (46 TEUR) finanziert.

Die Aufstellung der Marienglocke bildet gleichzeitig den Abschluss der Freianlagengestaltung auf dem Marienkirchplatz. Der Platz vor dem Westportal wurde durch einen Streifen aus Mosaikkleinpflaster entlang der Straße „An der Marienkirche“ eingefasst und mit Bänken, Absperrpollern sowie zusätzlichen Fahrradanlehnbügeln versehen. Die Kosten für dieses Vorhaben lagen bei ca. 30 TEUR.

2.5.5 Stand Kassenkredit

Der Kredit zur Sicherung der Liquidität im Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wurde mit Stichtag 17.11.2020 nicht in Anspruch genommen.